

# Bestellinformationen

## Implantate

Art. Nr.	Beschreibung	Art. Nr.	Beschreibung
56.20.0000SC	CBH Schaft std. TAN 0 unzem.	56.20.1000SC	CBH Schaft lat. TAN 0 unzem.
56.20.0101SC	CBH Schaft std. TAN 1 unzem.	56.20.1101SC	CBH Schaft lat. TAN 1 unzem.
56.20.0102SC	CBH Schaft std. TAN 2 unzem.	56.20.1102SC	CBH Schaft lat. TAN 2 unzem.
56.20.0103SC	CBH Schaft std. TAN 3 unzem.	56.20.1103SC	CBH Schaft lat. TAN 3 unzem.
56.20.0104SC	CBH Schaft std. TAN 4 unzem.	56.20.1104SC	CBH Schaft lat. TAN 4 unzem.
56.20.0105SC	CBH Schaft std. TAN 5 unzem.	56.20.1105SC	CBH Schaft lat. TAN 5 unzem.
56.20.0106SC	CBH Schaft std. TAN 6 unzem.	56.20.1106SC	CBH Schaft lat. TAN 6 unzem.
56.20.0107SC	CBH Schaft std. TAN 7 unzem.	56.20.1107SC	CBH Schaft lat. TAN 7 unzem.
56.20.0108SC	CBH Schaft std. TAN 8 unzem.	56.20.1108SC	CBH Schaft lat. TAN 8 unzem.
56.20.0109SC	CBH Schaft std. TAN 9 unzem.	56.20.1109SC	CBH Schaft lat. TAN 9 unzem.
56.20.0110SC	CBH Schaft std. TAN 10 unzem.	56.20.1110SC	CBH Schaft lat. TAN 10 unzem.
56.20.0111SC	CBH Schaft std. TAN 11 unzem.	56.20.1111SC	CBH Schaft lat. TAN 11 unzem.
56.20.0112SC	CBH Schaft std. TAN 12 unzem.	56.20.1112SC	CBH Schaft lat. TAN 12 unzem.

## Instrumentensieb

Art. Nr.	Beschreibung
56.01.0017A	CBH Instrumentarium

## Röntgenschablonen

Art. Nr.	Beschreibung
330.010.017	CBH stem lateral RöntgSch
330.010.018	CBH stem standard RöntgSch

Digitale Röntgenschablonen stehen für die gängigsten präoperativen Planungssoftwares zu Verfügung.

## CBH Produktinformation

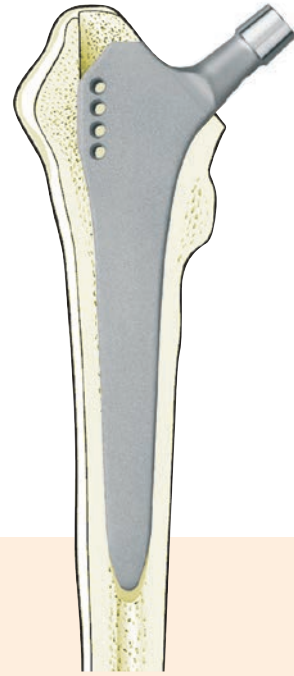


<b>Australia</b>	Mathys Orthopaedics Pty Ltd Lane Cove West, NSW 2066 Tel: +61 2 9417 9200 info.au@mathysmedical.com	<b>Japan</b>	Mathys KK Tokyo 108-0075 Tel: +81 3 3474 6900 info.jp@mathysmedical.com
<b>Austria</b>	Mathys Orthopädie GmbH 2351 Wiener Neudorf Tel: +43 2236 860 999 info.at@mathysmedical.com	<b>New Zealand</b>	Mathys Ltd. Auckland Tel: +64 9 478 39 00 info.nz@mathysmedical.com
<b>Belgium</b>	Mathys Orthopaedics Belux N.V.-S.A. 3001 Leuven Tel: +32 16 38 81 20 info.be@mathysmedical.com	<b>Netherlands</b>	Mathys Orthopaedics B.V. 3905 PH Veenendaal Tel: +31 318 531 950 info.nl@mathysmedical.com
<b>France</b>	Mathys Orthopédie S.A.S 63360 Gerzat Tel: +33 4 73 23 95 95 info.fr@mathysmedical.com	<b>P. R. China</b>	Mathys (Shanghai) Medical Device Trading Co., Ltd Shanghai, 200041 Tel: +86 21 6170 2655 info.cn@mathysmedical.com
<b>Germany</b>	Mathys Orthopädie GmbH «Centre of Excellence Sales» Bochum 44791 Bochum Tel: +49 234 588 59 0 sales.de@mathysmedical.com Hotline: +49 1801 628497 (MATHYS)  «Centre of Excellence Ceramics» Mörsdorf 07646 Mörsdorf/Thür. Tel: +49 364 284 94 0 info.de@mathysmedical.com  «Centre of Excellence Production» Hermsdorf 07629 Hermsdorf Tel: +49 364 284 94 110 info.de@mathysmedical.com	<b>Switzerland</b>	Mathys (Schweiz) GmbH 2544 Bettlach Tel: +41 32 644 1 458 info@mathysmedical.com
		<b>United Kingdom</b>	Mathys Orthopaedics Ltd Alton, Hampshire GU34 2QL Tel: +44 8450 580 938 info.uk@mathysmedical.com

Local Marketing Partners in over 30 countries worldwide...

...gemeinsam mit Leidenschaft!

## Biomechanisches Konzept



Das Ziel der zementfreien Implantation eines Hüftprothesenschaftes ist die mechanisch stabile Verankerung und als natürliche Konsequenz der anschliessende knöcherne Verbund mittels Osteointegration.

Um den dauerhaften Implantat-Knochenverbund zu erreichen, müssen die Voraussetzungen für eine stabile Primärverankerung gewährleistet sein. Weitere Voraussetzungen für eine gute Osteointegration sind die Oberflächenbeschaffenheit und die Biokompatibilität des Implantatwerkstoffes. Sind die erwähnten Faktoren optimal aufeinander abgestimmt, kann sich das anliegende Knochengewebe entsprechend der Richtung und der Grösse der übertragenen Kräfte funktionell strukturieren und eine dauerhafte Sekundärstabilität erreichen.

Bei der Entwicklung des zementfreien CBH Schaftes haben folgende Faktoren einen entscheidenden Einfluss auf den Erfolg der Verankerung:

### Formgebung des Implantates (Design)

Die geometrische Gestaltung des CBH Schaftes orientiert sich einerseits an den anatomischen Gegebenheiten der Innenform des Femurs und andererseits an der sicheren Aufnahme der hohen Rotationskräfte.

Das Design dieses geraden **konisch zulaufenden Schaftes mit rechteckigem Querschnitt** weist folgende Vorteile auf:

- Die spezifische Form kann ohne grössere Zerstörung der Kortikalis zwischen den beiden Krümmungen des Femurs, der Anteversion-Anteflexion und der Antekurvatur eingepasst werden.
- Die sogenannte Press-fit-Verankerung des CBH Schaftes mit rechteckigem Querschnitt hat zum Ziel, mittels **diaphysärer Abstützung** im kortikalen Knochen eine sichere, rotationsstabile Fixierung zu erreichen.
- Das spezifische Design mit dem rechteckigen Querschnitt füllt den Markraum nicht vollständig aus. Teile der endostalen Blutversorgung bleiben somit erhalten.
- **Anatomisch abgestimmte Grösse** mit progressiver Volumenzunahme gewährleisten eine optimale Verankerung bei unterschiedlichen Femurmorphologien.



## Beste individuelle Lösung für den Patienten

### Schaftausführungen

Der CBH Schaft steht in 13 Grössen jeweils mit einer Standard und einer lateralen Ausführung zur Verfügung.

Der Standard Schaft besitzt einen CCD-Winkel von 131° (Offset 33–49 mm).

Der laterale Schaft besitzt einen CCD-Winkel von 124° (Offset 39–57 mm).

Von einer Grösse kann die Standard bzw. laterale Ausführung gewählt werden, ohne die Beinlänge zu verändern.

### Eigenschaften des Implantatwerkstoffes

Als wichtigste Materialeigenschaften für zementfreie Implantate sind die Biokompatibilität, die mechanischen Eigenschaften und die Elastizität zu nennen. Durch die Wahl der geschmiedeten Ti-Legierung Ti6Al7Nb werden die Anforderungen an einen modernen Implantatwerkstoff für die zementfreie Verankerung optimal erfüllt. Die grobgestrahlte Oberfläche weist eine mittlere Rauigkeit von 6µm auf.

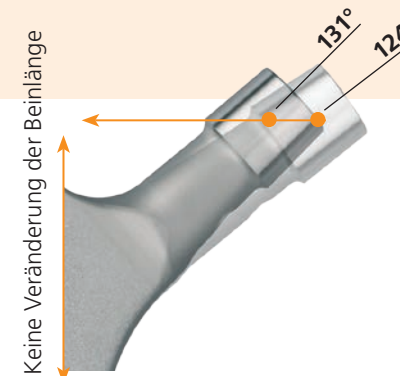


### Schaft-Kopf Kombination

Der CBH Hüfterschaft der Grösse 0 kann nur mit Köpfen bis zur Halslänge L kombiniert werden. CBH Hüfterschafte der Grössen 1–12 können nur mit Köpfen bis zur Halslänge XL kombiniert werden.

### Optimierte Hals- und Konuspartie

Der CBH Schaft besitzt ein optimiertes Halsdesign mit Konus 12/14 gemäss neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Der Bewegungsumfang ist erhöht und das Risiko des Impingement (Schaft-Pfanne) ist reduziert.



## Operationstechnik

### Instrumente

Dem Operateur stehen anwenderfreundliche Instrumente zur Verfügung. Um eine optimale Primärstabilität mittels langstreckiger, kortikaler Verklebung zu erreichen, ist besonders auf die exakte Vorbereitung des knöchernen Prothesenlagers zu achten. Entsprechend dem abgestimmten Grössenplan des CBH Schaftes, zeichnen sich die geschliffenen Raspeln durch ihre Funktionalität und präzise Geometrie aus.

Die Raspeln werden ebenfalls für die Probereposition verwendet.

